

## **BID Tibarg**

### **Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 5. BID Jahr (30.11.2014 – 29.11.2015)**

1. Unterhaltungskostenpauschale für die Brunnenanlage Tibarg Süd für weitere fünf Jahre gem. BID Tibarg Antrag vom 14.06.2010 Ziffer 6.1, S. 31.
2. Die gegenüber den im Maßnahmen- und Finanzierungskonzept vom 14.06.2010 erheblich niedrigeren Büromietkosten ergeben sich durch eine Saldierung der Bruttomietbelastung mit erzielten Untermieteinnahmen. Das BID-Büro wird gem. Untermietvertrag vom 05.05.2014 von der Firma Stadt + Handel City- und Standortmanagement BID GmbH mitgenutzt, die 1/3 der Mietkosten trägt.
- 3./4. Der BID Tibarg LA hat am entsprechend der Realisierung des Wirtschaftsplanes für das 4. BID Tibarg Jahr vom 23.10.2013 die Aufenthaltsqualität an der Brunnenanlage optimiert. Die im aktuellen Wirtschaftsplan eingestellten Beträge stellen die laufenden Unterhaltungskosten für Bepflanzung, Einlagerung der Pflanztöpfe sowie die WLAN-Versorgung sicher.
5. Die Projektgemeinschaft Architektur + Stadtplanung und Ingenieurgesellschaft Gosch-Schreyer-Partner mbH nimmt den BID Tibarg auf Zahlung weiterer 33.588,86 Euro brutto Honorarforderungen für Ingenieurleistungen in Anspruch. Diese Honorarforderung überschreitet das vereinbarte Maximalhonorar, welches bereits insgesamt vom BID Tibarg beglichen worden ist. Es wird davon ausgegangen, dass diese Mehrforderung keine Rechtsgrundlage findet. Der BID Tibarg wird sich gegen die geltend gemachten Mehrforderungen verteidigen. Gleichwohl wird die streitige Forderung zzgl. eines angemessenen Prozesskostenrisikobetrages für das Gerichtsverfahren erster Instanz mit 42.000,00 Euro brutto in den Wirtschaftsplan eingestellt.